

Mannschaft: U15a

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Endergebnis
JFG Sonnenfeld	JFG Speichersee	2:3

Aufstellung JFG mit Auswechslungen

	Name
TW	Daniel Schröter
2	Markus Pfaus
3	Hannes Huber
4	Simon Weber
5	David Zerak
6	Harde Huber
7	Andi Obermair
8	Manuel Fellermair
9	Markus Haberthaler
10	Pepe di Mento
11	Benedikt Schiwietz

Wechsel Heimelf	Name + (Min./ für Nr.)
12	Stefan Humplmair
13	Thomas Gruber
14	Alex Kindshofer
E-TW	

„Gelb-Rote“ Karte:

Spielername	Minute	Begründung
/.		
/.		

„Rote Karte“:

Spielername	Minute	Begründung
/.		
/.		

Beste Spieler:

Alle 14 Spieler !!!

Zuschauer: 25 davon 8 Fans

Spielbericht

Seite 2

Tore:

<u>Spielstand</u>	<u>Min</u>	<u>Torschütze</u>	<u>Beschreibung / Vorarbeit</u>
<u>1:0</u>	<u>10</u>		<u>Langer Ball; Abwehr überlaufen</u>
<u>1:1</u>	<u>25</u>	<u>Benedikt Schiwietz</u>	<u>Schussverlängerung ins kurze Eck</u>
<u>1:2</u>	<u>28</u>	<u>Manuel Fellermair</u>	<u>Platzierter Heber aus 18 Metern</u>
<u>1:3</u>	<u>50</u>	<u>Manuel Fellermair</u>	<u>Abschluss Hereingabe ins kurze Eck</u>
<u>2:3</u>	<u>52</u>		<u>Aus kurzer Distanz im Nachsetzen</u>

Sonstiges

Stimmen zum Spiel, Spielwertung, Besondere Vorkommnisse, ausführlicher Bericht

Das war ein richtiger Pokalfight und nichts für schwache Nerven!

Die Jungs haben dank einer kämpferischen und geschlossenen Mannschaftsleistung das Pokalspiel des Lks. Erding bei der JFG Sonnenfeld siegreich für sich entschieden.

Anfangs sah es aber noch nicht danach aus. Läuferisch und mental waren die Spieler noch nicht richtig auf dem Platz, sodass der Gegner mit einfachen und langen Bällen mehrmals gefährlich vor Daniel Schröter auftauchte. Daraus ergab sich dann auch zwangsläufig der frühe Rückstand.

Der Gegentreffer schien aber die Jungs wachgerüttelt zu haben, denn ab dann übernahmen die Speicherseer, dank ihrer technischen Spielstärke, mehr und mehr das Spielgeschehen. Das druckvolle Spiel wurde dann auch mit dem Ausgleich belohnt. Benedikt Schiwietz stand da wo ein Stürmer stehen muss. Er lenkte einen Distanzschuss von Manuel Fellermair unhaltbar ins kurze Eck ab. Jetzt war der Knoten endgültig geplatzt, und keine 3 Minuten später war es wieder der spielstarke Manuel Fellermair, der überlegt den Ball über den zu weit vor dem Tor stehenden Torwart hinweg zum 2:1 unterbrachte.

Nach der Pause knüpfte die Mannschaft an ihr druckvolles Spiel an und nachdem sich Andi Obermair technisch gut über rechts durchsetzte, den Ball dann scharf und flach in die Mitte zog, stand wiederum Manuel Fellermair goldrichtig und schoss den Ball hart und unhaltbar ins kurze Eck ein.

Im Glauben eines sicheren Sieges schlichen sich aber Unaufmerksamkeiten in unsere Hintermannschaft ein. Die Sonnenfelder kamen dadurch nochmals auf 2:3 heran. Das machte bei den Gastgebern plötzlich Kräfte frei und sie versuchten noch den Ausgleich zu erzielen. Jetzt brauchten auch das Trainergespann Fellermair/Böning und die eigenen Fans (Mütter und Kinder) starke Nerven.

Die Speicherseer hielten die letzten 10 Minuten aber mit guter Moral und mannschaftlicher Geschlossenheit kämpferisch voll dagegen, sodass letztendlich der verdiente Sieg über die Zeit gebracht werden konnte.

Verfasser

Böning Christoph